



## Der Graureiher hat jetzt eine hungrige Zeit

**BRAUNFELS** Rolf Uhl aus Braunfels-Neukirchen hat diesen Graureiher fotografiert. Die Dill ist jetzt an den flachen Stellen zugefroren und der Reiher muss sehen, dass er an seinen geliebten Fisch kommt. An Land ernährt er sich vorwiegend von Mäusen, die jetzt auch selten aus den Löchern kommen. (red/Foto: Uhl)

## FASSENACHT Weiber in Oberndorf drehen auf

**SOLMS-OBBERNDORF** Der Turnverein Oberndorf lädt zur 28. Oberndorfer Weiberfassenacht ein.

Beginn der Sause am Donnerstag, 23. Februar, ist um 20.11 Uhr (Einlass 18.33 Uhr). Der Eintritt kostet 7,50 Euro. Die Veranstaltung findet in der Karl-Theiß-Halle in Albhausen statt.

Es spielt die Kapelle „Vil-lage“. Der Kartenvorverkauf beginnt am Freitag, 3. Februar, um 16 in der TVO Halle (Jahnstraße) in Oberndorf.

Restkarten für den Abend sind ab 4. Februar in der Reiseagentur Lutz in Oberndorf erhältlich. (red)

## CHOR Jubiläum steht ins Haus

**BRAUNFELS-ALTENKIRCHEN** Die Generalversammlung der Chorgemeinschaft 1867 Braunfels-Altenkirchen für das Jahr 2016 findet am Freitag, 3. Februar, ab 19 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Schwerpunkte der Versammlung sind neben den Vereinsregularien die Vorbereitungen auf das 150-jährige Vereinsbestehen. Der runde Geburtstag soll am 6. Mai im Rahmen eines Liederabends gebührend gefeiert werden. (red)

## KULTUR

### Museum in Leun hat geöffnet

**LEUN** Am Sonntag, 5. Februar, öffnen das Leuner Stadtmuseum im Haus der Begegnung in der Limburger Straße und die Museumsscheune ihre Türen.

Zwischen 14 und 17 Uhr sind die Sammlungen zur Orts- und Regionalgeschichte zu besichtigen. Und in der Spinnstube gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

Für kleine Gruppen sind am Öffnungstag auch ohne Voranmeldung Führungen durch die Ausstellung möglich.

Größere Gruppen richten ihre Anfragen bitte per Mail an die Adresse [museum-leun@web.de](mailto:museum-leun@web.de). (red)

## FREIZEIT

### TC Oberbiel geht wandern

**SOLMS-OBBERBIEL** Die jährliche Winterwanderung des TC Oberbiel findet am Sonntag, 5. Februar, statt. Die Sportler starten um 10.30 Uhr am Clubhaus und werden bei hoffentlich schönem Wetter und einem Zwischenstopp den Tag gemütlich ausklingen lassen. (red)

## TERMIN

### Trauer-Café spendet Trost

**BRAUNFELS** Wer trauert und jemandem zum Reden sucht oder einfach nicht allein damit sein möchte, der ist zum Trauer-Café für Samstag, 4. Februar, eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen kann man gemeinsam sprechen und schweigen. Das Trauer-Café findet von 15 bis 17 Uhr im Hubertus-Saal der BDH-Klinik für Neurologie (Hubertusstraße 3-7) in Braunfels statt. (red)

## Oldtimer und Musik locken

**FLIEGER** Rückblick auf erfolgreiches Jahr / Leonie Kaps ist neue Segelflugehrerin

**BRAUNFELS** Auf ein erfolgreiches Sportjahr haben die Mitglieder der Luftsportgemeinschaft (LSG) Braunfels zurückgeblickt. Wie der Vorsitzende Bernd Heine bei der Mitgliederversammlung bekanntgab, ist die Zahl der Mitglieder von 211 auf 217 gestiegen.

Da das Wetter oftmals nicht mitspielte, sind die Starts und Flugstunden leicht zurückgegangen: die Starts auf 1290, die Flugstunden auf 501. Über Pfingsten herrschten ungewöhnlich niedrige Temperaturen und kräftiger, zum Teil böiger Wind.

Dennoch konnte das 25. Pfingstfliegen durchgeführt werden, wenn auch mit Einschränkungen. So mussten die geplanten Ballonaufstiege wegen des starken Windes komplett ausfallen.

Ein weiterer Höhepunkt war auch das zum 9. Mal unter Federführung von Kai-Uwe Thielmann veranstaltete Oldtimertreffen. Die zahlreichen historischen „Schätzchen“ lockten ebenfalls zahlreiche Besucher an.

Im Rahmenprogramm des Pfingstfliegens trat erstmals die neu gegründete Flugplatzband „Horse with no

name“ mit Reinhard Seibring auf.

In den Sommerferien hat die LSG eine Modellflugwoche mit 20 Teilnehmern durchgeführt. Unter Leitung von Reinhard Seibring lernten die Flugbegeisterten verschiedene Bereiche des Modellflugs kennen.

Ausbildungsleiter Alexander Kaps sprach über die Erfolge des Ausbildungsbetriebs. So konnten Natascha Seelhof und Michael Borgmeier die Segelflugzeuglizenz erwerben und Leonie Kaps ist neue Segelflugehrerin geworden. Ein Höhepunkt in der abgelaufenen Flugsaison war ein zweitägiger Besuch auf der Wasserkuppe, wo die Braunfels Segelflieger mit dem Schulgleiter SG 38 per Gummistart abgehoben sind.

Andreas Abel, Marek Beer, Michel Borgmeier, Felix Denk, Bernd Heine, Alexander Kaps, Bernhard Koch, Niklas Nöckel, Christof Pfeifer, Natascha Seelhof und Patrick Wieber konnten sich in ihre Pilotenlizenzen die Startart „Gummistart“ eintragen lassen. Insgesamt be-

treut die LSG Braunfels im Bereich Segelflug, Motorsegler und Ultraleicht 19 Flug- bzw. Umschüler.

### Jugend will 2017 ein Vergleichsfliegen in Braunfels veranstalten

In der zuvor stattgefundenen Jugendversammlung war Jonas Deistler als Jugendleiter bestätigt worden. Als Stellvertreter wählten die Jugendlichen Michael Borg-



Der Vorstand, die Jubilare und die Jugendleiter (von links): Vorsitzender Bernd Heine, der neue Vorstandsreferent Ingo Kramer, die Jubilare Fabian Jäger, Albrecht Gerster, Geschäftsführer Jens Ruppert, der technische Leiter Reinhard Seibring, Jubilar Edgar Göttlicher, Jugendleiter Jonas Deistler, Jubilar Walter Bletz, der stellvertretende Jugendleiter Michael Borgmeier und der stellvertretende Vorsitzende Andreas Ulbrich. (Foto: Rühl)

## Solmsler landet mit 2,8 Promille im Graben

**GERICHT** Der 39-jährige Familienvater muss 3000 Euro Strafe zahlen und seinen Führerschein abgeben

**SOLMS/WETZLAR** Ein total betrunkenen 39-Jähriger hat seine nächtliche Fahrt zum Zigarettenautomat im Straßengraben beendet. Jetzt musste sich der verheiratete Familienvater aus Solms vor Gericht verantworten.

Wegen vorsätzlicher Trunkenheit im Straßenverkehr wurde der selbstständige Geschäftsmann vom Wetzlarer Amtsgericht zu ei-

ner Geldstrafe von 3000 Euro (120 Tagessätze zu je 25 Euro) verurteilt.

Auf seinem seit dem Vorfall im letzten Oktober einbehaltenen Führerschein muss er weiterhin verzichten. Vor Ablauf von weiteren 15 Monaten darf die Führerscheinstelle dem Solmsler keine neue Fahrerlaubnis erteilen. Knurrend und mit gesenktem Kopf nahm der Angeklagte das Urteil an.

Was war geschehen? Nach beruflichem Stress hatte der

39-Jährige zur Flasche gegriffen. Auf Nachfrage von Richter Nicole Mett meinte der Angeklagte, dass er mindestens eine Flasche Wodka an dem Oktoberabend konsumiert habe.

### Alkohol sorgte für Vorstrafen

Um Zigaretten zu holen, sei er dann mit seinem Auto gegen 23 Uhr nochmals losgefahren. Die Fahrt endete im Straßengraben: Mit etwa 2,8

Promille war er mit seinem VW Touran von der Straße abgekommen. Probleme mit dem Alkohol hatten dem Angeklagten schon mehrfach Ärger mit Polizei und Justiz beschert. Bereits zweimal musste er nach Promillefahrten den „Lappen“ abgeben, zuletzt im Jahr 2011, als er mit einer noch höheren Blutalkoholkonzentration im Straßenverkehr unterwegs war.

Die einschlägigen Vorstrafen führten letztendlich

meier. Deistler berichtete über ein Sommerfliegerlager mit 20 Teilnehmern in Reute/Tirol. Trotz wechselhaften Wetters absolvierten die Jugendlichen 67 Starts und 71 Flugstunden im Segelflugzeug sowie 21 Starts und 13 Flugstunden mit dem Ultraleichtflieger.

Für 2017 kündigte Deistler ein Jugendvergleichsfliegen in Braunfels an. Außerdem soll der Flugzeugpark in diesem Jahr um ein Segelflugzeug zur Intensivierung des Streckenflugs erweitert werden.

Der Vorstand wurde um einen Referenten durch die einstimmige Wahl von Ingo Kramer erweitert. Aus der Jugend erklärte sich Fabian Jäger spontan bereit, auch helfend zur Verfügung zu stehen, um in die Vorstandarbeit hineinzuschnuppern.

Heine konnte auch Mitglieder für ihre langjährige Treue auszeichnen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Wolfgang Beeser, Walter Bletz, Udo Böhm, Albrecht Gerster und Adalbert Schröder geehrt. 25 Jahre im Verein sind Norbert Blaha, Edgar Göttlicher und Peter Trunk.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass das nächste Pfingstfliegen 2018 ausgerichtet wird. (lr)

## KULTUR

### Führung im Kloster

**SOLMS-OBBERBIEL** Eine Führung durchs winterliche Kloster Altenberg bei Oberbiel (B 49, Abfahrt Oberbiel) gibt es am Sonntag, 5. Februar, ab 15 Uhr. Der geführte Gang durch das Kloster und die Kirche dauert etwa eine Stunde und kostet drei Euro für Erwachsene. Ermäßigte Karten gibt es für zwei Euro. Familien zahlen zehn Euro. Treffpunkt für die Führungen ist wie immer das Klostercafé im Kreuzgang auf dem Altenberg. (lr)

## KARNEVAL

### Albhausen feiert Fassenacht

**SOLMS-ALBHAUSEN** „Im Märchenwald die Hütte kracht, Albhausen feiert Fassenacht!“ – so lautet das Motto, das die „Spaßfabrik Albhausen“ für diese Session ausgerufen hat.

Einlass für die Fremdensitzung am Samstag, 4. Februar, ist ab 19 Uhr. Bis 20 Uhr werden während der „Happy Hour“ die Getränke zu verbilligten Preisen abgegeben.

Und ab 20.11 Uhr startet dann das große Programm, dem einmal mehr der ausschließlich weibliche Elferat vorsitzt.

Für den einen oder anderen Tusch während des Programms sowie die musikalische Unterhaltung des Publikums sorgen an diesem Abend wieder einmal „Mir Zwo“. (red)